

### **Evi (trainierende Hundebesitzerin)**

Evi ist 40, wohnt in Regensburg und ist Hausfrau. Ihre Interessen bestehen aus Reisen und Tieren, wobei sie selbst einen Hund namens Berni hat. Um mit ihren Bekannten und Familienmitgliedern in Kontakt zu bleiben, nutzt sie entweder ihr Smartphone, ihren Laptop oder ihr Tablet. Eine Tagebuch App für ihren Hund hat sie noch nie benutzt. Von solch einer App erwartet Evi, dass sie sich ihre Trainingssessions notieren kann (zusätzlich auch was ihr beim Training aufgefallen ist..) und zusätzlich Fortschritte über einen gewissen Zeitraum ansehen kann. Ebenfalls möchte sie verschiedene Tipps und Trainingsmethoden vorgeschlagen bekommen, um ihrem Hund so viel wie möglich beizubringen. Evis Bedürfnisse sind zum einen eine gewisse Übersichtlichkeit und Einfachheit, zusätzlich dazu eine gute möglicherweise grafische Darstellung von Trainingsfortschritten, eine Checkliste für Tricks, die ihr Hund schon kann oder noch nicht und zum anderen mögliche Verweise auf andere Plattformen, auf denen man sich Tipps für Hundetraining holen kann. Zu ihren Gewohnheiten zählen, dass sie zwei Mal am Tag mit Berni spazieren geht und 3-mal pro Woche (Montag, Mittwoch, Donnerstag) intensiv mit ihm trainiert. Am Wochenende geht sie gerne Mal auf eine Hundewiese und zeigt was Berni alles kann.

### **Florian (normaler Hundebesitzer)**

Florian ist 31 und Elektriker bei einem großen Unternehmen. Er ist verheiratet, wohnt in Regensburg und zu seinen Hobbies zählen Fußball spielen, Gaming und Hunde. Er selbst besitzt einen Hund namens Bello. Florian beschäftigt sich nicht nur in der Arbeit viel mit Medien, sondern auch zuhause. Er besitzt einen PC, einen Laptop, einen Smart-TV ein Tablet und ein Smartphone. Auch wenn der viel mit Medien arbeitet, hat er noch keine App für seinen Hund. Von einer solchen App erwartet Florian, dass er allgemeine Notizen zu Bello notieren kann, zusätzlich dazu sollte die App einen übersichtlichen Kalender für anstehende Termine beinhalten und eine im Zusammenhang stehende Erinnerungsfunktion. Ebenfalls möchte er Bilder abspeichern und seinen Vorrat, bezüglich Hundedeutensilien/-futter einsehen. Allgemein sollten ebenfalls verschiedene Tracker grafisch dargestellt werden und einfach zu bedienen sein. Bei einer App wäre es ihm noch ein großes Anliegen, wenn er das Profil von Bello mit seiner Frau und Schwester teilen oder synchronisieren könnte. Zu seinen Gewohnheiten zählen unter Woche ein bis zwei Mal am Tag Gassi gehen, je nachdem wieviel Zeit er hat und am Wochenende trifft er sich gerne mit seinen Freunden und schaut Fußball. Falls er Mal keine Zeit hat, geht entweder seine Frau oder seine Schwester mit Bello.

### **Hundesitter:**

Regina ist 43 und Sekretärin an einer Grundschule. Sie ist verheiratet, wohnt in Regenstauf und ihre Hobbies sind Spazieren gehen und kochen. Sie kümmert sich um den Hund ihrer Nachbarin Sibylle, während diese im Urlaub ist. Da Regina ein Smartphone besitzt, um mit ihren Freunden in Kontakt zu bleiben und Krimis in der ARD/ZDF Mediathek zu schauen kann sie auch eine Hundetagebuch App nutzen um von ihren Vorteilen zu profitieren, während sie sich um Sibylles Hund kümmert. Sie möchte sich artgerecht um den Hund kümmern. So hofft sie durch die App den Tagesablauf planen zu können, um vor allem Spaziergänge und Futter in passender Frequenz und Menge anbieten zu können.

**Tierarzt:**

Heribert ist ein 44-jähriger Tierarzt in einem Dorf in der Nähe von Regensburg. Er ist ledig und seine liebsten Aktivitäten außerhalb der Arbeit sind Lesen und Tennis. Neben seinem Computer und einem SmartTV besitzt Heribert ein Smartphone, das er für Freizeitaktivitäten nutzt. Er pflegt Kontakt zu seinen Freunden über WhatsApp, schaut sich Highlights von Fußballspielen auf YouTube an und verfolgt seine Idole über Instagram. Seine Skills im Umgang mit dem Smartphone sind also mehr als ausreichend, um einen Nutzen aus der Hundetagebuch App zu ziehen. Er erhofft sich so Informationen von den Besitzern der Hunde unkomplizierter, schneller, vollständiger und auf einen Blick zu erhalten.

**Zweitbesitzer:**

Niels ist 18 und besucht zurzeit noch die Oberstufe eines Gymansiums. Er kommt aus Amberg und verbringt seine Freizeit vor allem mit Computerspielen und hat auch vor einer Weile das Programmieren als Hobby entdeckt. Seine Eltern besitzen seit 7 Jahren auch einen Golden Retriever um den er sich auch teilweise spontan kümmert wenn die Eltern nicht daheim sind oder etwas dazwischen kommt. Da Niels viel Zeit am Pc und auch am Handy verbringt ist er sehr technikaffin und benutzt auch im Alltag häufig Apps um mit Freunden zu chatten oder auch um Notizen und Termine zu speichern. Er möchte eine Hunde-App nutzen um unkomplizierter tagesabhängige Informationen zum Hund wie die Auslaufzeiten und Essensrationen zu bekommen, ohne dabei auf den verbalen Austausch mit den Eltern angewiesen zu sein. Auch wäre es ihm wichtig in der App kompakt Tipps zu Notfällen sowie eine Notfallnummer bereit zu haben.

**Züchter:**

Brigitte ist 45 und arbeitet während der Woche vormittags als Friseurin in Eschenlohe. Sie ist verheiratet mit zwei Kindern und kümmert sich während der Woche hauptsächlich um ihre Hunde und um den Garten. Am Wochenende macht sie gerne Sport und geht mit Freunden wandern. Außerdem züchten sie und ihr Mann seit mehreren Jahren schon Hunde, wodurch sie sich auch sehr zeitintensiv um die Pflege und Gesundheit der Welpen kümmert. Sie ist technikaffin und benutzt hauptsächlich ihr Smartphone für WhatsApp oder Facebook. Allgemein ist sie auch eher altmodisch und benutzt meist Ordner, um Dokumente und Notizen zu ihren zwei Hunden zu speichern. Sie möchte in einer HundeApp vor allem die sämtliche Impftermine einspeichern, Tipps zu Pflege und Ernährung der Hunde bekommen und auch eine Einsicht für giftige/ungesunde Ernährungsmittel haben sowie die Gewichte der Welpen tracken zu können.